

September · Oktober · November 2022

Gemeindebrief

der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden im Wangerland:
Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels • Hohenkirchen
Waddewarden-Westrum und Oldorf • Tettens und Middoge



Angedacht

Liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Titelbild sehen wir einen gedeckten Tisch. Ein liebevoll angelegter Wildacker und mitten drin Gemüse. Daneben ein abgeerntetes Weizenfeld.

Ich habe dieses Bild in meinem Archiv gefunden. Günther Brase hat diesen Wildacker vor einigen Jahren in Sophiensiel angelegt. Dieses Bild spricht direkt in die aktuelle Situation, denn dieses Jahr verlief der Anbau und die Ernte unter dem Vorzeichen explodierender Preise, wie z.B. enorme Kosten für Dünger, Diesel, und einer Rohstoffknappheit. Während wir hier an der Küste von dem Wetter noch gesegnet sind, herrschte in weiten Teilen Europas andauernde Dürre, wenig Grundwasser und verheerende Waldbrände. Dieses Jahr stehen Bohnen auf den Äckern hoch im Kurs und eine längst aus der Mode gekommene Knolle ist hier und da zu sehen. Die anspruchslose Futterrübe (Runkelröw)! Sehr hohe Futterpreise lassen wieder alte Möglichkeiten aufkommen. Früher war in jedem freien Winkel eines Gartens Gemüse angebaut. Selbst Tabak fand man in unseren Gärten und das Einkochen von Obst gehörte selbstverständlich dazu. Ein gedeckter Tisch am Wegesrand!



Satt können wir alle werden, aber wir werfen immer noch viel zu viel in die Biotonne. Aber selbst, wenn es knapp wird, es gibt immer Möglichkeiten, wie das Titelbild aufzeigt. Erntedank 2022 ist nicht das Fest der Klage und des Mangels. Erntedank ist und war immer eine Zäsur und Bilanz. Wir legen nicht nur die Erntegaben vor dem Altar, weil es nett aussieht. Wir sehen die Fülle und Qualität unserer Lebensmittel. Diese fallen nicht vom Himmel in den Kühlschrank. Aber wir tun so. Und genau in dieser Gedankenlosigkeit möchte Gott uns aufwühlen, ja förmlich umgraben wie einen Garten, uns bereit machen für das Wesentliche. So wie Er Noah und seiner Familie nach der Sintflut zusprach: „Solange die Erde steht,

soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Gott erklärt den Menschen zur Chefsache. Wir haben alle Möglichkeiten, diese Zusage in unser Tun und Lassen zu integrieren, aber nicht wie uns ein schwedischer Möbelhersteller verspricht „Entdecke die Möglichkeiten“- sondern du bist die Möglichkeit und vielleicht entdeckst du am Wegesrand einen schönen Garten, der alles bietet. Gottes Zusage ist ein Versprechen und keine Floskel. Erntedank 2022 ist die beste Möglichkeit für gute Gedanken und neue Wege für herausfordernde Zeiten. Ihnen eine bunte Herbstzeit!
Bleiben Sie behütet und gesund!

Ihr Diakon Fredo Eilts

Rückblick: „Du und deine Welt“

Positive Bilanz für geschenkte Zeit, Dialog, Information, Spiel und Kreativität. Dies bot der 2. Juli auf dem Marktplatz in Hohenkirchen. Über 250 Besucher, vornehmlich Kinder und Jugendliche, folgten der Einladung. Zahlreiche Organisationen unterstützen den bunten Aktionstag des Ev.-Luth Kirchenbezirkes. Nach der langen Coronazeit war es die erste große Veranstaltung, wo in ent-

spannter Atmosphäre auf dem Marktplatz und umzu Zeit für Begegnung und Austausch geboten wurde. Diakon Fredo Eilts und die Teamer der EJO und Pfadfinder wurden unterstützt von der Gemeindejugendpflege, dem Präventionsrat, Polizei, Firma Hans Mewes, Firma Frieslandtechnik und Firma Zinsenhofer. Aber auch das Infomobil der Jägerschaft war ein Anziehungspunkt wie auch ein

Kunstprojektzelt. Altes Handwerk und ein Imkerinfostand rundeten das Angebot ab. Neben zahlreichen Spielen gab es einen Kinderflohmärkte. Auch die Sitzplätze eines Busses boten Raum für Gespräche und biblische Geschichten. Traktoren und Landmaschinen konnten erkundet werden und vieles mehr. Vielen Dank auch an alle anderen, die das Fest unterstützt haben, sei es an der Kaffeetafel oder im Hintergrund.

Unsere evangelische Kirche im Wangerland



Du Deine
und Welt



Was bedeutet mir Erntedank?

Diese Frage habe ich, Jürgen Walter, unterschiedlichen Menschen im Wangerland gestellt.

Heike und Joachim Heinen, Elisabethgroden

Was bedeutet das Erntedankfest für uns auf einem Milchviehbetrieb? Wir haben die Siloernte, die Heuernte und die Strohernte eingefahren, wir sind dankbar, alles trocken und in einer guten Qualität eingelagert zu haben. Traditionell wird jetzt Erntedank gefeiert, aber war das für uns schon Erntedank? Nein, eigentlich nicht, denn die Milchkühe müssen jeden Tag gemolken, gefüttert und betreut werden. Dazu kommt ein erheblicher Aufwand für die Dokumentationspflichten in den landwirtschaftlichen Betrieben. Gestiegene Kosten für Dünger, Kraftfutter und Energie, aber andererseits auch ein „Gott sei Dank“ für einen besseren Milchpreis. Trotzdem ist das Wirtschaften auf einem landwirtschaftlichen Betrieb jeden Tag eine neue Herausforderung. Das Lösen von Problemen gehört zu dem täglichen Aufgabenbereich, so auch an Samstagen und Sonntag. Somit wünschen wir uns nicht nur einmal im Jahr ein Danke, sondern das ganze Jahr über mehr Anerkennung und Verständnis für die Landwirtschaft. Denn wir versorgen unsere Bevölkerung, auch in schwierigen Zeiten, mit hochwertigen Lebensmitteln.



Anne Evers

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land. Doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand: Der tut mit leisem Wehen sich mild und heimlich auf und träuft, wenn heim wir gehen, Wuchs und Gedeihen drauf.“ EG 508. Mein Name ist Anne Evers, und ich wohne in Mederns. Erntedankfest hat für mich einen hohen Stellenwert. Ich habe einen großen Nutzgarten, der schon über Generationen mit Kartoffeln, Gemüse und Blumen bestellt wird. In kleinen Tüten bringe ich den Samen in die Erde und hole im Herbst Gemüse und Kartoffeln in Hülle und Fülle heraus. Gartenarbeit ist gut für Leib und Seele. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine gute Ernte. Darüber freue ich mich sehr und bin sehr dankbar.



Carl Scheidemann

Wir, die Firma Scheidemann, betreiben 5 EDEKA Lebensmittelmärkte in unserer Region. Unser Anspruch ist es, unseren Kunden eine gute Qualität für eine gesunde Ernährung anzubieten. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auf unsere Frischeabteilungen, wie Obst- und Gemüse, Fleisch-Wurst- und Käseprodukte und Backwaren. In unseren Märkten führen wir eine Vielzahl an regionalen Produkten

hiesiger Unternehmen und unterstützen somit auch die regionale Landwirtschaft. Der Slogan „Wir lieben Lebensmittel“ wird tagtäglich von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelebt. Wir würden uns wünschen, dass in unserer Gesellschaft die Wertschätzung von guten Lebensmitteln wieder mehr in den Vordergrund rückt. Deshalb arbeiten wir u.a. permanent daran, die zu entsorgende Menge an Waren in unseren Märkten auf ein Minimum zu reduzieren.



Helma Schoof

(Inhaberin der bekannten Landbäckerei in Middoge)

Ich bin Tochter eines Müllers und besitze selber eine Bäckerei. Deshalb verbinde ich gerade mit dem Getreideanbau viel. Und ich bin froh, in einer Landschaft zu leben, in der so viel Getreide angebaut wird. Weiterhin verbinde ich mit Erntedank, dass die Kirche voll ist aufgrund eines gemeinsamen und schönen Anliegens. Stolz auf die Erntekrone gehört für mich auch zum Erntedankfest. Ich würde mir wünschen, dass alle Menschen dieser Welt in Frieden leben können und genug zu essen und zu trinken haben.

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Jutta Cramer, Leiterin der „Tafel“ im Wangerland
Für mich als Großstadtkind hat Erntedank viele Jahre keine Rolle gespielt. Schließlich wurden die Lebensmittel bei uns beim Bäcker oder Metzger an der Theke gekauft. Erst durch meine Schwägerin und meinen Schwager, die Landwirtschaft in Ostfriesland betrieben, wurde mir bewusst, wie viel Arbeit hinter Ernte und Tierhaltung steht. In den letzten fast 20 Jahren, seit ich nun in Hohenkirchen bei der Tafel arbeite, hat sich mein Bewusstsein für Lebensmittel nochmals weiterentwickelt: Warum muss so viel produziert werden und perfekt sein, dass es anschließend weggeworfen wird? Klar, für uns bei der Tafel ist das gut. Wir können mehr verteilen. Aber ist es nötig, Früchte um die halbe Welt zu fliegen? Muss alles zu jeder Jahreszeit verfügbar sein? Ist das wirklich so von Gott gewollt? Holt uns das immer schneller, immer mehr, immer weiter, gerade ein? Vielleicht stimmt es doch: die Natur/Gott lässt sich nicht betrügen.

Ewald und Gitta Hobbie Strakens

Zum Erntedankfest besinnen wir uns selbstverständlich auf all die reichlichen Erträge, die uns vom Acker beschert wurden. Wir finden allerdings, es reicht nicht aus, die guten Ernten und den vollen Tisch zu loben und dafür zu danken. Wir denken darüber hinaus an den stetig steigenden Druck, dem sich die Landwirte, die diese Ernten einfahren, ausgesetzt sehen: Einerseits durch das Ertragen von immer strengeren, sich mitunter widerspre-

chenden und kaum handhabbaren politischen Vorschriften und Gesetzen und andererseits durch das Erdulden von Erwartungen, die von einem Teil der Gesellschaft (meist ohne jegliche fachliche Expertise) lautstark an die heutige Landwirtschaft gerichtet werden. An diesen Teil der Gesellschaft können wir nur den Appell richten, die deutsche Landwirtschaft, die zu den nachhaltigsten der Welt zählt, mehr wertzuschätzen und in ihrem Dasein zu schützen, da ansonsten, bei einem weiteren Rückgang der hiesigen Produktion, immer mehr unseres Essens aus anderen Teilen der Welt kommt; oftmals auf eine weit weniger nachhaltige Art und Weise produziert, über lange Strecken transportiert (CO₂) und verbunden mit der Gefahr, sich hier, im sensiblen Bereich der Nahrungsmittelversorgung, in eine (weitere) Abhängigkeit vom Ausland zu begeben. Wir meinen, auch diese Gedanken mit Aktualitätsbezug gehören zu einem Erntedankfest im Jahr 2022 durchaus dazu.

Christina Harms-Janßen

Erntedank spielt bei uns auf dem Hof Mederns und innerhalb der Familie natürlich schon aufgrund des landwirtschaftlichen Betriebes eine große Rolle. In diesem Jahr bekommt das Erntedankfest aber eine besondere Rolle. So ergab es sich Anfang des Jahres, dass ein Stück Ackerfläche, das sonst von unserem lieben Nachbarn Siegfried bewirtschaftet wurde, mit Rasen abgesät werden sollte, weil ein Weiterführen nicht möglich gewesen wäre. Unser direkter Nachbar Karl Hinrichs fand, dass es viel zu schade

sei, so kostbaren Ackerboden einfach abzusäen, und bot unseren Kindern an, in diesem Sommer mit ihnen diesen Acker zu versorgen und ihnen alles dazu beizubringen.



Unsere Töchter Janne (11) und Jella (9) waren sofort begeistert und so startete das Projekt Acker voller Enthusiasmus. Es wurde gemeinsam beratschlagt, was angebaut werden sollte, und sich dann zur Ackerbestellung verabredet.

Neben der Arbeit so ganz nebenbei die Ackerkunde. Warum es günstig ist neben die Karotten die Zwiebeln zu setzen. Dass es viel Arbeit, Mühe, aber auch Liebe braucht, bis am Ende die Frucht geerntet werden kann. Das Erfahren, wie viel leckerer die eigen angepflanzten Kartoffeln schmecken. Und natürlich Gottes Hand für die richtige Menge Sonne und Regen. So viele Faktoren! Und das Schönste dabei: Jung lernt hier von Alt - so ein bisschen wie früher.

Bernd Janßen
Bestattungen



Bestattermeister • Familienbetrieb • jederzeit erreichbar • Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum • Aufbahrungsräume im Haus

WHV-Sengwarden • Hauptstr.27 • ☎ 04423/2480 + 04421/746047 • www.bestattungen-janssen.de

KonfiCamp 2022 Wangerland



Konfirmanden aus dem Wangerland, Jever, Delmenhorst und Ovelgönne waren in den Sommerferien eine Woche lang im KonfiCamp in Dümmerlohausen.

Von den insgesamt 75 Mitfahrenden kamen 32 Konfirmandinnen und Konfirmanden und 8 Teamerinnen und Teamern aus dem Wangerland. Vormittags wurde sich in Kleingrup-

pen in kreativen Formen mit biblischen Geschichten beschäftigt. Filme, kleine Theaterstücke und andere kreative Ergebnisse entstanden. Es wurde gesungen und Andachten gefeiert. Am Nachmittag gab es eine große Auswahl an Workshops: Von der Speckstein- und Holzbearbeitung über Batiken bis zum Tanzworkshop. Auf dem Dümmer See

konnte mit dem Boot gefahren oder ein Ausflug in das Freibad unternommen werden. Abends gab es Spiele für die Gesamtgruppe, einmal auch Stockbrot am offenen Feuer sowie einen Grillabend.

Es war für alle eine bereichernde und abwechslungsreiche Zeit.

Stefan Grünefeld



Rückblick auf die Konfirmationen im Wangerland



Konfirmation am 29. Mai in Hohenkirchen



Konfirmation am 22. Mai in Waddewarden



Konfirmation am 12. Juni in Tettens

Fotos mit freundlicher Genehmigung von Jörg Trittner

 Autogasanlagen
Automatik-
getriebe-
Spülung
Unfall-Instandsetzung
Reifendienst | TÜV/AU
Auspuff- u. Bremsenservice
Wartung | Fehleranalyse
Klima-Service
Achsvermessung

TENGE*
STROHBACH
KFZ-TECHNIK HOOKSIEL

Schwarzhamm 2 Hooksiel
Telefon 04425 990870
tenge-strohbach.de

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Beisetzung unter Bäumen auf wangerländischen Friedhöfen

Friedhofskultur im Wandel



Ruheinsel Pakens

Immer verstreuter leben mittlerweile Familien. Wegen Ausbildung und Arbeitsplätzen ziehen die Kinder und Enkelkinder zuweilen weit fort von ihrem Geburtsort und dem Ort der Eltern. „Wer soll einmal unsere Gräber pflegen?“, so fragen viele Ältere in unseren Dörfern. „Unsere Kinder bzw. die Enkelkinder leben in Süddeutschland, in Berlin und anderswo. Die kommen nicht zurück.“ Gleichwohl wünschen sich weiterhin Menschen, dort ihre letzte Ruhe zu finden, wo sie gelebt haben

und wo weiter an sie gedacht wird. Für die meisten Familien im Wangerland gilt, was der Sänger Peter Fox in seinem Lied „Haus am See“ so formuliert: „Hier bin ich gebor'n, hier werd ich begraben“.

Die evangelischen Kirchengemeinden entwickeln ihre Friedhöfe mit diesem Trend. Es muss möglich sein, modern zu leben und zugleich Heimat zu haben. Auch nach dem Tod. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen nehmen sich viel Zeit

für Beratungsgespräche. So ist es z.B. Anke Weyerts sehr wichtig, nach einem Todesfall mit den Familien gemeinsam eine passende Lösung zu finden. Nicht selten entscheiden sich Familien zuweilen als Lösung, ihre Grabstätten zu verkleinern und Teile ihrer Familiengräber aufzugeben. Oder sie wählen pflegefreie Gräber auf unseren Rasenfriedhöfen. Nutzen Sie die Möglichkeit, mit unseren MitarbeiterInnen in den Friedhofsverwaltungen in Hohenkirchen, Waddewarden und Tettens Kontakt aufzunehmen.

Einig sind sich die Verantwortlichen im Wangerland, dass die Friedhöfe nicht an den Rand der Orte gedrängt werden sollen. So können auch Angehörige mit Geheinschränkungen die Gräber ihrer Lieben aufsuchen. Auch soll der Tod nicht noch weiter aus dem Leben herausgeschoben werden. Im Gegenteil, die Ruhestätten in der Mitte unserer Orte tragen dazu bei, schrittweise Frieden zu finden mit unserer eigenen Endlichkeit und dem Nachlassen aller Kräfte am Ende der Zeit. Unser Trost: Wir sind gemeinsam unterwegs. Und viele vor uns haben schon diesen Weg akzeptiert. Und nicht wenige ihn am Ende bejaht.

Wer über den alten Friedhof seines Ortes mit den vielen Grabsteinen und festgehaltenen Namen von Einzelnen und Familien geht, begegnet all denen, die vor ihm hier gelebt haben. Und er erinnert sich an ihre Geschichten und Schicksale. Im Dorf kennen wir uns. So erzählen dies die Grabsteine, und Namen erzählen von Menschen, denen vieles gelungen ist. Aber sie erinnern auch, wie kompliziert Lebensläufe sind.

Wie wir uns Träume erfüllen, aber uns manchmal auch von ihnen verabschieden müssen. Die Gräber

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

berichten von den Erfolgen und Glücksstrahlen, aber auch von Niederlagen und Depression als unseren gemeinsamen Weg und dass wir alle schließlich mehr vom Empfangen als vom Geben leben.

Zunehmender Beliebtheit erfreut sich die Möglichkeit der Beisetzung unter Bäumen. Der Ev. Gemeinderat in Pakens-Hooksiel hat bereits vor Jahren die Notwendigkeit erkannt, Begräbnisplätze unter Bäumen auf der sogenannten Ruheinsel anzubieten. Schneller als erwartet mussten aufgrund der starken Nachfrage weitere Bäume ausgewiesen werden. Friedhofsverwalter Horst Pint und Friedhofswärter Eike Frerichs sind froh, bei Nachfragen auf dieses Angebot hinwei-



Ruheinsel Pakens



Friedhof Tettens

sen zu können. In diesem Jahr ist der Kirchengemeinde Hohenkirchen genehmigt worden, Urnenerd- röhrengräber anzulegen. Die Röhren werden in die Erde eingelassen, wenn die Bäume noch jung sind und das Wurzelwerk noch nicht so stark ausgeprägt ist. Sie fungieren nun als mögliche Gräber für Urnen.

Und dann erheben sich unsere Kirchen in der Mitte des Friedhofs. Für mich bedeutet das: All die Wege und Schicksale der Verstorbenen und der Lebenden sind aufgehoben im Zeichen des Heils dessen, von dem wir kommen und zu dem hin wir auf dem Weg sind. Der am Ende unserer Zeit gewiss da sein und uns emp-

fangen wird. Und wie wird er uns empfangen? Er wird uns liebevoll in den Arm nehmen, wie der barmherzige Vater den jüngeren Sohn umarmte, als der von all seinen Wegen und Irrwegen heimkehrte. Vielleicht fließen dann manchmal Tränen, weil vieles endlich von uns abfallen kann, womit wir uns bedeckten und schützten, was uns aber doch oft schwer auf der Seele lag. Aber dann wird der Barmherzige und Allmächtige mit freundlicher Stimme sagen: „Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid. Ich will euch erquicken.“

Jürgen Walter

Harfenkonzert der Gruppe Sackville Street

30. Oktober, 16.00 Uhr, Ev.-luth. Heilig-Kreuz-Kirche Pakens

Sackville Street sind Christian Donovan, Nina Heinrich und die Harfenistin Hella Luzinde Hahne.

Hier begegnen sich zwei starke Stimmen und eine Keltische Harfe, die dafür bekannt sind, leidenschaftlich und ohne unnötigen Firlefanz, melancholische irische und schottische Lieder außergewöhnlich darzubieten. Zwischen den Liedern werden Planxtys aus der Feder des letzten irischen Barden Turlough O'Carolan als Jigs und Reels präsentiert. Die musikalische Reise führt über grüne Wiesen und die rauen Meere der Highlands. Es werden Rebel Songs, schicksalhafte Auswanderungsballaden und Lieder von unerfüllter Liebe gespielt. Sackville Street, so nah kann Folk sein - Gänsehaut garantiert! Der Eintritt ist frei. Über eine Spende am Ausgang freuen sich der Künstler.

Impressum / Werbung

Impressum

Herausgeber:

Gemeindefkirchenräte der
Ev.-luth. Kirchengemeinden
Hohenkirchen, Middoge,
Oldorf, Pakens-Hooksiel,
St. Joost-Wüppels,
Waddewarden-Westrum,
Tettens

V. i. S. d. P.

Stefan Grünefeld
04425/81117

Redaktion:

Hohenkirchen

Jürgen Walter
01520/8976538

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Stefan Grünefeld
04425/81117

Tettens und Middoge

Matthias Götzl
0151/58543854

Waddewarden-Westrum und Oldorf


Hanja Harke
04461/3213

Satz und Layout:

Jens Toben, Sande

Druck:

Heiber Druck, Heidmühle

 Gedruckt auf Papier aus
nachhaltiger Forstwirtschaft

E-Mail:

kirchenbuero.hohenkirchen@
kirche-oldenburg.de

Homepage:

www.ev-kirche-wangerland.de

Auflage: 4300 Stück

Kontoverbindung:

**VWZ: Gemeindebrief +
Gemeinde**

Volksbank Jever IBAN:
DE37282622544000180002



Ihr kommunaler Energieversorger an der Nordsee
friesenenergie
Klima denken

Strom aus erneuerbaren Energien **Erdgas**

Ein Unternehmen der Gemeindefwerke
Wangerland, der Inselgemeinden Spiekeroog
und Wangerooge sowie der Stadt Jever

Helmsteder Str. 1 · 26434 Hohenkirchen
Tel. 04463-989-123 · info@friesenenergie.de
www.friesenenergie.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung



**Pflege team
Nordlichter**

Aufmerksamkeit - Zuneigung - Wertschätzung



Susanne Tibke & Daniela Tibke

24 h
erreichbar.

Berghamm 1
26434 Hooksiel

Telefon: 04425 - 99 020 10

www.Pflegeteam-Nordlichter.de
Verwaltung@Pflegeteam-Nordlichter.de

ULDIS KURSISS STEIN- U. BILDHAUEREI



Grabmale
Grabeinfassungen
Abdeckplatten
Renovierungen
Grabschmuck



Treppen
Fensterbänke
Böden, Kamine
Restaurierungen
Küchenarbeitsplatten



26446 FRIEDEBURG OT HESEL

☎ (0 44 65) 4 94 · E-Mail: info@kursiss.de

Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein



MALERFACHBETRIEB
JENS OLEKSYN
MEISTERBETRIEB

Ihr Wunsch,
unser Können!

Wir verhelfen Ihnen mit
Kreativität zu Individualität!

Tel 04425 - 990 200
Fax 04425 - 990 192

Web www.oleksyn-malende
eMail jens@oleksyn-malende



Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Kinderkleiderflohmarkt beim Walter-Spitta-Haus



Am 7. August hätte das Wetter zum Kinderkleiderflohmarkt nicht besser sein können. Alle Tische konnten unter freiem Himmel aufgebaut werden. Der nächste Flohmarkt ist für **Sonntag, 2. Oktober** geplant. Organisiert wird der Flohmarkt von Monika Becker (0157 - 71359484) und Michaela Priebe (0173 - 9550788).

Kindergottesdienst



Ein herzliches Moin. Mein Name ist Annette Kissel. Ich möchte gern mit euch Kindern, im Alter von 4 - 8 Jahren, **jeden 2. und 4. Sonntag** im Monat Kindergottesdienst feiern. Im Juni 2022 hat der Kindergottesdienst begonnen mit Singen, Bas-

teln, Bauen und vielem mehr. Natürlich gab es und wird es weiterhin auch Geschichten über Gott und Jesus zu hören geben. Wir treffen uns um 10.30 Uhr für zirka eine Stunde im Stephanus-Haus in Hohenkirchen. Wichtig: Alle Kinder

aus dem Wangerland sind eingeladen zu kommen. Für die Eltern besteht eine Möglichkeit, die Wartezeit mit Tee und Gebäck zu verkürzen. Ich freue mich schon jetzt auf euch. Herzlich willkommen.

Anette Kissel

Ihr Berater in allen Bestattungsfragen
Karl-Heinz Peters
Jeversche Str. 38
94 20 20
Fax 0 44 63 / 94 20 22

h **Hülskötter Naturstein**
Inh. Henric Dirks
Grablichter | Grabvasen | Grabmale | Einfassungen | Inschriften
26441 Jever Telefon (0 44 61) 32 26
St.-Annen-Straße 33 Telefax (0 44 61) 32 17
Wir bieten an: Grabsteinpflege-Verträge

Freud' und Leid in unseren Gemeinden

Mit der Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen wurden:

Hohenkirchen:

12.06. Arjen Falkena

24.07. Fynn-Louis Hünninger

24.07. Levi Maxim Jacobs,
Wilhelmshaven

28.8. Milian Johann Harms

Pakens/St. Joost-Wüppels

03.06. Patrice Selnio Schmidt,
Dortmund

03.06. Stella Patriska Schmidt,
Dortmund

12.06. Lena-Marie Stallmann,
Lehrberg

17.07. Emelie Ostendorf, Syke

07.08. Luisa Könitz, Oldorf

07.08. Lena Könitz, Oldorf

14.08. Jolie Luisa Feldmann,
Hooksiel

27.8. Leni Bartels

27.8. Sevana Kira Kampen

27.8. Sam Konner Kampen

Waddewarden / Westrum

07.08. Thilo Hildebrand

07.08. Jonah Pfeiffer

Tettens / Middoge

16.07. Thade Dirks in Tettens

17.07. Lea Schwarzer in Tettens

24.07. Tilko Wilhelm Peters in
Middoge

Den Segen zur Hochzeit haben empfangen:

Hohenkirchen

20.08. Jan und Tassja Schmidt,
geb. Janßen

Pakens/St. Joost-Wüppels

06.06. Stefanie Schmidt und Patrik
Aßmann, Dortmund

18.06. David und Miriam
Brandenburg, geb. Frerichs

24.06. Peter Pelster und Silvia
Christiane Beiderbeck-Pelster

25.06. Rosemarie Krüger und
Sascha Leffringhausen; Jever

08.07. Ann-Christin und Sascha
Mrosko geb. Blachowski

Waddewarden

20.05. Heiko Conring und Ann-
Kathrin Cramer, geb. Wehmeyer

Tettens / Middoge

18.06. Heiko und
Carina Ziebold geb. Klefer
aus Lauf/Bayern

13.08. Caroline Fafflok und Jan-
Peter Hinrichs aus Oldenburg und
Klein Ostergroden

Den Segen zum Hochzeitsjubiläum haben empfangen:

25.06. Eiserne Hochzeit:

Anna und Paul Siebert, Tettens

Mit der Bitte um Gottes Segen nahmen wir Abschied:

Pakens:

02.06. Rita Erna Berta Hartmanns
geb. Kastner, 94 J.

14.06. Wilhelm Hinderk Gerjets, 89 J.

23.06. Gerda Johanne Cornelßen
geb. Leiner, 84 J.

20.07. Edda Kaiser geb. Adden, 86 J.

25.8. Gustav Keemann, 82 J.

Wüppels/St. Joost

17.06. Marga Catharine Hullen
geb. Osterkamp, 97 J.

Hohenkirchen:

13.06. Erna Madline Rademacher
(Seebestattung), 90 J.

28.06. Annemarie Henny Janßen
geb. Ulfers, 89 J.

03.08. Gerda Meynen
geb. Meyer, 80 J.

16.08. Matthias Friedrichs, 33 Jahre

26.08. Inse-Marie Ortgies,
geb. Ommen, 78 Jahre

Tettens / Middoge

23.05. Hermann Johannes Janßen, 90 J.

30.06. Heiner Claus Fischer, 61 J., Jever

20.07. Elisabeth Groot, 96 J.

Waddewarden / Westrum

25.05. Wilma Thomßen,
geb. Taddigs, 94 J.

Hajo Jürgens Immobilien

seit 1883 - Tradition und moderne Immobiliendienstleistungen

Inhaber Carsten Janssen

Auktionator und Grundstücksmakler

Bahnhofstraße 8 · 26434 Hohenkirchen

Telefon 0 44 63 - 9 48 80

Fax 0 44 63 - 9 48 8 20



www.hajo-juergens.de

Garten- & Landschaftsbau

Dohr

BAUM Klettern Pflege Fällung Kontrolle

- Baumpflege und -fällung per Seilklettertechnik oder Hubsteiger
- Baumkontrolle nach FLL und Baumhöhlenkontrolle für ASP
- Landschaftspflege und Forstdienstleistungen
- Natur- und Artenschutzmaßnahmen
- Garten- und Landschaftsbau

www.galabau-dohr.de
Info@galabau-dohr.de - 0177 3880547
Groß Werdum 5, 26434 Wangerland

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Impressionen Kinder – und Jugendfreizeit am Ottermeer



Mit 40 Kindern und Jugendlichen wurde am Ottermeer gezeltet. Obwohl die Hitzewelle etwas einschränkte, war die Stimmung und Zufriedenheit sehr hoch. Dank an unsere Teamer, für die Begleitung und Mithilfe.

Kinderkirche – Immer in Bewegung:



Die Kinderkirche ist ein zeitgemäßes pädagogisches Angebot für Kinder im Grundschulalter. Neben festen Ritualen und religiösen und ethischen Inhalten finden erlebnisorientierte Angebote statt. Hier auf dem Foto das sommerliche Lagerfeuer in Tettens, diese Aktion wurde umrahmt mit der Feuersäulenge-

schichte aus der Alten Testament. Kinder aus allen Orten im Wangerland sind dazu eingeladen. Auch Eltern dürfen sich einbringen. Das Angebot hat eine besondere Nähe zu den Grundschulen im Wangerland und findet regelmäßig in Hohenkirchen und Tettens, aber gelegentlich auch an anderen Orten

statt.

Neben den Terminen bis November (siehe Termine), hier ein Einblick anstehender Termine im Winter: Dezember: Adventswerkstatt (Geschichten, kreative Aktionen und vieles mehr). Eine adventliche Reihe in Tettens, Oldorf, Hohenkirchen und Waddewarden.

Januar: Kinderkirchenkino in Hooksiel

Februar: Großer Kinderkirchentag in Hohenkirchen fürs Wangerland und Jever mit Diakon Eilts und Kantor Wedel.

Kontakte: Diakon Eilts und Monika Eilts- Janßen

Termine für Kinder rund Jugendliche

Mittwoch 6. September um 16.00 Uhr
Mittwoch 13. September um 16.00 Uhr
Sonntag 11. September 10.00 Uhr
Freitag 23. September 19.30 Uhr
Sonntag 2.10. Erntedank: 15.00 Uhr

Kinderkirche in Tettens in der Kirche
Kinderkirche in Hohenkirchen
Familienkirche in Hohenkirchen
Teamerabend in Hooksiel
Erntedank für Kinder und Familien in Tettens

Dienstag 11. Oktober um 16.00 Uhr
Freitag 14. Oktober um 19.30 Uhr

Herbstbasteln der Kinderkirche in Tettens
Teamerabend in Hooksiel

24.-28. Oktober

Kinderfreizeit auf Wangerooge

22. November um 16.00 Uhr

Adventsbasteln der Kinderkirche in Hohenkirchen im Gemeindehaus



Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Vocalensemble Harlingerland - Konzert in der St.-Johannes-Kirche in Waddewarden

Nach der langen Corona-Durststrecke, die auch am Vocalensemble Harlingerland nicht spurlos vorübergegangen ist, soll nun wieder ein kleines Konzert gewagt werden. „Lobet den Herrn mit Psalmen“, das ist das Motto der Abendmusik in der **St.-Johannes-Kirche in Waddewarden am Sonntag,**

dem 11. September um 19.00 Uhr. Psalmvertonungen aus verschiedenen Epochen stehen auf dem Programm. Mitglieder des Vocalensembles bringen unter der Leitung von Inka Drengemann-Steuftner Motetten von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Homilius, Rheinberger

und Mendelssohn zu Gehör. Abgerundet wird das Programm durch Instrumentalwerke, interpretiert von Inka Drengemann-Steuftner (Blockflöte) sowie Reinhard Böhlen (Cembalo)

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Blockflötenensemble Hofgottesdienst am Erntedanktag

Montag, 5. September 2022 um 19 Uhr, Kirche Pakens

Das Blockflötenensemble der ev.-luth. Kirchengemeinde Clevers-Sandel spielt unter der Leitung von Bettina Heyne Musik aus dem Barock und der Renaissance. Die „Kleine Abendmusik“ steht unter dem Titel „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“. Wir laden ein zum Zuhören und Mitsingen, ein Textimpuls rundet das Programm ab.

Original Wolga Kosaken



21. September 2021, 19.00 Uhr
Konzert der „Original Wolga Kosaken“ in der **Kirche Hohenkirchen.**
„An den Ufern der Wolga“



Der diesjährige morgendliche Erntedankgottesdienst am 2. Oktober für Hohenkirchen, Tettens und Midodge findet auf dem Hof Lange in Groß Rhaude statt!
Wir freuen uns, dass wir mit unserem Gottesdienst auf der Diele des Bauernhofes der Familie Christian

und Mareike Lange zu Gast sein dürfen! Neben Erntegaben, aber auch Kälber und Ponys! Nach dem Gottesdienst soll es noch die Möglichkeit geben, bei Tee und Gebäck zusammen zu bleiben und miteinander ins Gespräch zu kommen!

Jürgen Walter

Einladung zur Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnadenkonfirmation 2022

Die Kirchengemeinden Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels laden am **16. Oktober 2022** zur gemeinsamen Feier der Konfirmationsjubiläen in die **Kirche Pakens** ein. Herzlich willkommen sind alle Konfirmandinnen der Konfirmationsjahrgänge der Jahre 1971/72 (goldene Konfirmation), der Jahre 1961/62 (Diamantene Konfirmation), der Jahre 1956/57 (Eiserne Konfirmation) und der Jahre 1951/52 (Gnaden-Konfirmation).

Wenn Sie zu dem Kreis der damals Konfirmierten in Pakens oder Wüppels oder St. Joost gehören, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Anke Weyerts o. Roswitha Weihrauch. (Bürozeiten: Mo, Di, Mi 10.00 bis 12.00, Do 14.00 – 16.00 Uhr). Tel.: 04463/55 00 5. Weitere Informationen gibt Pastor Stefan Grünefeld 04425 / 81117.

Gottesdienste in u

Sonntag, 04. September	12. So. n. Trinitatis	Sonntag, 16. Oktober
<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, Pastor Stefan Grünefeld</p> <p>11.15 Gottesdienst in Pakens, Pastor Stefan Grünefeld</p>		<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, P</p> <p>10.00 Gottesdienst in Oldorf, Pa</p> <p>11.15 Gottesdienst zum Konfirm Gospelchor „Free Voices“;</p>
Sonntag, 11. September	13. So. n. Trinitatis	Sonntag, 23. Oktober
<p>10.00 Familiengottesdienst in Hohenkirchen, Diakon Fredo Eilts</p> <p>10.00 Musikalischer Gottesdienst in Waddewarden, Pastorin Hanja Harke und Kantor i.R. Ulrich Schneider</p> <p>10.00 Gottesdienst in Middoge, Pastor Stefan Grünefeld</p>		<p>10.00 Plattdeutscher Gottesdiens Diakon Fredo Eilts</p> <p>10.00 Gottesdienst in Waddewar</p> <p>11.15 Plattdeutscher Gottesdiens</p>
Sonntag, 18. September	14. So. n. Trinitatis	Sonntag, 30. Oktober
<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, Pastor Jürgen Walter</p> <p>10.00 Gottesdienst in Oldorf, Lektorin Elsie Rieper</p> <p>11.15 Gottesdienst in Pakens, Pastor Jürgen Walter</p>		<p>10.00 Gottesdienst in Westrum,</p> <p>11.15 Gottesdienst in Pakens, Pa</p>
Sonntag, 25. September	15. So. n. Trinitatis	Montag, 31. Oktober
<p>10.00 Gottesdienst Hohenkirchen, Pastor Jürgen Walter</p> <p>10.00 Gottesdienst in Waddewarden, Lektorin Erika Zibell</p> <p>11.15 Gottesdienst in Wüppels, Pastor Jürgen Walter</p>		<p>18.00 Ökumenischer Gottesdiens für das Wangerland Pastor Diakon Ludger Niehoff</p>
Sonntag, 02. Oktober	16. So. n. Trinitatis	Sonntag, 06. November
<p>10.00 Gottesdienst auf dem Hof von Familie Lange, Groß Rhaude, Pastor Jürgen Walter</p> <p>10.00 Gottesdienst in Oldorf, Pastorin Hanja Harke</p> <p>11.15 Gottesdienst in Pakens, Pastor Stefan Grünefeld</p> <p>14.00 Gottesdienst in der Scheune der Familie Kleyhauer, Pastorin Hanja Harke</p> <p>15.00 Familiengottesdienst in Tettens, Diakon Fredo Eilts</p> <p>19.00 Gottesdienst in St. Joost, Pastor Stefan Grünefeld</p>		<p>10.00 Gottesdienst in Tettens, P</p> <p>11.15 Gottesdienst in Pakens, Pa</p>
Sonntag, 09. Oktober	17. So. n. Trinitatis	Sonntag, 13. November
<p>10.00 Gottesdienst in Middoge, Pastor Stefan Grünefeld</p>		<p>10.00 Gottesdienst in Hohenkir</p> <p>10.00 Gottesdienst in Waddewar</p> <p>11.15 Gottesdienst zum Gedenke vergangenen Kirchenjahres Pastor Stefan Grünefeld</p>

nsereen Gemeinden

18. So. n. Trinitatis	Mittwoch, 16. November	Buß- und Betttag
Pastor Jürgen Walter Pastorin Hanja Harke Reformationjubiläum in Pakens mit Pastor Stefan Grünefeld	11.00 Gottesdienst in Tettens mit anschließendem Grünkohllesen, Pastor Jürgen Walter 18.00 Jugendgottesdienst in Hohenkirchen, Diakon Fredo Eilts und Pastor Stefan Grünefeld	
19. So. n. Trinitatis	Sonntag, 20. November	Ewigkeitssonntag
Gottesdienst in Hohenkirchen , Lektorin Erika Zibell Gottesdienst in St. Joost , Diakon Fredo Eilts	Gottesdienste zum Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres 10.00 Hohenkirchen , Pastor Jürgen Walter 10.00 Tettens , Lektor Horst Hinrichs 10.00 Waddewarden , Pastorin Hanja Harke 10.00 Oldorf , Lektorin Elsie Rieper 11.15 Pakens , Pastor Stefan Grünefeld 15.00 Middoge , Diakon Fredo Eilts	
20. So. n. Trinitatis		
Pastor Jürgen Walter Pastor Jürgen Walter		
Reformationstag		
Gottesdienst in Hohenkirchen Pastor Jürgen Walter und	Sonntag, 27. November	1. Advent
drittletzter So. d. Kj.	9.30 Adventsandacht in Frerichs Werkstatt, Neugarmssiel mit anschließendem Adventsfrühstück, Pastor Jürgen Walter 10.00 Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor Stefan Grünefeld 10.00 Gottesdienst in Waddewarden , Lektorin Erika Zibell 11.15 Gottesdienst in St. Joost mit dem Gospelchor „Free Voices“ Pastor Stefan Grünefeld	
Pastor Jürgen Walter Pastor Jürgen Walter		
Volkstrauertag	Sonntag, 04. Dezember	2. Advent
Gottesdienst in Hohenkirchen , Pastor Jürgen Walter Gottesdienst in Waddewarden , Pastorin Christa Wendrich Gedenken der Verstorbenen des Kirchenjahres in St. Joost ,	10.00 Gottesdienst in Tettens , Pastor Stefan Grünefeld 11.15 Gottesdienst in Pakens , Pastor Stefan Grünefeld	

Die Königin der Instrumente soll wieder klingen

„Singet dem Herrn ein neues Lied“. Die goldenen Lettern über dem linken Flügel des Orgelprospekts in der St. Jooster Kirche sind zwar schon etwas verblasst, aber noch lesbar. „Singet dem Herrn ein neues Lied“ ist eine von Johann Sebastian Bach komponierte Kirchenkantate. Ob sie auf dem Instrument wohl schon einmal gespielt wurde? Anfang des Jahres ist die Orgel in der St.-Jodokus-Kirche von Natalia Gvozdkova auf Herz und Nieren geprüft worden. Anschließend begutachtete die Sachverständige der Landeskirche auch die Orgel in der Wüppelser Kirche. Beide Instrumente sind nicht mehr im allerbesten Zustand, das ist nicht zu überhören. Ja, eine Sanierung lohne noch, lautete das Urteil der Expertin. Die „Königin der Instrumente“ soll in beiden Kirchen wieder „königlich“ klingen, sind sich die Mitglieder des Gemeindegemeinderats



„Singet dem Herrn ein neues Lied“, fordert der Schriftzug auf dem Prospekt der St. Jooster Orgel auf. Foto: Dörte Salverius

einig. Sie beschlossen, Mittel für die Instandsetzung bereitzustellen. Bevor für die erforderlichen Arbeiten allerdings der Auftrag vergeben werden könne, seien in beiden Kirchen noch Renovierungsarbeiten erforderlich, besonders auch im Bereich der Orgelböden, um dort das Raumklima für die wertvollen Instrumente zu verbessern, erklärte der Kirchenälteste Heinz Martin. Die Kirchenmusikerin und Sachverständige Natalia Gvozdkova wird die Sanierung der Orgeln begleiten. Und vielleicht erklingt in St. Joost ja nach erfolgreicher Instandsetzung die schöne Bachkantate „Singet dem Herrn ein neues Lied“. Über dem rechten Flügel des Prospekts hat der Orgelbauer übrigens die Zeile „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“ gesetzt. Sie stammt aus dem 100. Psalm, der von Felix Mendelssohn-Bartholdy vertont wurde.

Dörte Salverius



Ökumenische Andachten im Wohnpark Wangerland

- 08.06. 10.00 Uhr Andacht mit Pastor Jürgen Walter (ev.)
- 22.06. 10.00 Uhr Andacht mit Diakon Ludger Niehoff (kath.)
- 13.07. 10.00 Uhr Andacht mit Pastor Jürgen Walter (ev.)
- 27.07. 10.00 Uhr Andacht mit Diakon Ludger Niehoff (kath.)
- 10.08. 10.00 Uhr Andacht mit Pastor Jürgen Walter (ev.)
- 24.08. 10.00 Uhr Andacht mit Diakon Ludger Niehoff (kath.)

Hafengottesdienste konnten wieder gefeiert werden



Nach zweijähriger Pause konnten Dorffeste und Gottesdienste am alten Hafen wieder gefeiert werden. Am 7. August wurden im Gottesdienst unter freiem Himmel Luisa und Lena getauft.

Unsere evangelische Kirche im Wangerland

Kurse der Ev. Familien-Bildungsstätte Friesland-Wilhelmshaven

Babytreff	Stephanus-Haus Hohenkirchen	ab 01.09.2022 08:30 Uhr
Kleinkindtreff	Stephanus-Haus Hohenkirchen	ab 01.09.2022 09:45 Uhr
Yoga	Ev. Gemeindehaus Hooksiel	ab 09.09.2022 17:30 Uhr
Familienzeit mit Yoga	Ev. Gemeindehaus Hooksiel	ab 09.09.2022 14:00 Uhr
Yoga für Reiter*innen	Ev. Gemeindehaus Hooksiel	ab 08.10.2022 14:00 Uhr
Klangschalen-Meditation	Ev. Gemeindehaus Hooksiel	ab 16.11.2022 18:15 Uhr
Bunte Seifen	Ev. Gemeindehaus Hooksiel	ab 02.12.2022 15:00 Uhr

Informationen und Anmeldung für das Wangerland:
Ev. Familien-Bildungsstätte • Feldmark 56 • 26389 Wilhelmshaven
Tel: 04421-3 20 16 oder info@efb-friewhv.de

Heizung runter

Auch die Kirchengemeinden im Einzug unseres Gemeindebriefes denken bereits intensiv über Möglichkeiten nach, in der anstehenden kalten Jahreszeit Energie einzusparen. Wir wissen noch nicht, wie viel Gas uns zur Verfügung stehen wird. Dass es viel teurer wird, ist bereits beschlossene Sache. Sicherlich werden wir die Temperaturen in unseren großen Kirchen runterregeln müssen. Aber vielleicht können die Sonntagsgottesdienste dann im Gemeindehaus stattfinden. Möglicherweise sogar in Gestalt von Andachten mit einem anschließenden gemeinsamen Frühstück. Ist das nicht auch eine sehr schöne Vorstellung für Monate wie Januar oder Februar. Gewiss, die Predigten und die Liturgie werden kürzer werden. Aber ich bin sicher, dass viele nichts einzuwenden haben werden, wenn dafür in der kalten Jahreszeit mehr Gelegenheit für Gemeinschaft und

Austausch angeboten wird. Eine andere Möglichkeit ist, unsere Gemeindehäuser jeden Tag zu wärmen und den Menschen in unseren Dörfern als Aufenthalts- und Begegnungsräume zur Verfügung zu stellen. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken jeden Tag. Natürlich wird der Bedarf zu erfragen sein. Aber die Notwendigkeit zu sparen muss nicht in jeder Weise ein Minusgeschäft sein. Sondern kann uns etwas Zurückschenken, was über die Jahrzehnte des Wohlstands etwas verloren gegangen ist: Gemeinschaft. Und das Wissen, dass wir einander brauchen. Hier können die Kirchengemeinden entsprechend ihres Auftrags soziale Verantwortung übernehmen. Das sind natürlich alles noch Überlegungen ins Blaue.

Das gottesdienstliche Angebot und die Nutzung unserer wunderschönen alten Kirchen haben für unsere

Kirchenältesten einen hohen Stellenwert. Und bevor daran gedreht wird, wird sehr sorgfältig beraten werden. Die Gemeindekirchenräte machen sich Entscheidungen nicht leicht. Deutlich wird aber, dass all unsere Programme in diesem Gemeindebrief nicht die gleiche Sicherheit haben wie sonst. Wir wissen noch nicht, wie viel Energie zur Verfügung steht. Und zu welchem Preis. Wir werden über die örtliche Presse und durch Gemeindeformationen sagen, was sich ggf. ändert. Eines ist schon deutlich: Wir werden in diesem Herbst und Winter mehr unsere ganz warmen Pull-over tragen. Uns zu Veranstaltungen vielleicht noch extra Decken mitnehmen. Und manche holen ihre langen Wollunterhosen raus. Macht ja nichts. Man sieht sie unter den langen Hosen nicht. Hat schon meine Mutter immer gesagt.

Jürgen Walter



Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Unsere Gruppen und Kreise

Kinder- und Jugendgruppen

Krabbelgruppe Di. 09:30 bis 11.00 Uhr im Karkenhuus
Schulweg 5, Waddewarden
Kontakt: Astrid Wilken
Tel. 04461 / 997 99 44

Kinderbibeltag für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren. Jeweils am letzten Sa. im Monat 15.00 bis 17.30 Uhr
Kontakt: Silke Toben
Tel.: 04422 / 5069059

Erwachsenengruppen

Frauenkreis jeden 2. Do. im Monat ab 9.30 Uhr, Kontakt: Anne Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49

Männerkreis jeden 2. Mo. im Monat ab 19.00 Uhr, Kontakt: Willi Frerichs, Tel.: 04425 / 99 04 49
Herbert Ulfers Tel.: 04425 / 97 37 618
hulfers@aol.com

Seniorenkreis jeden 3. Mi. im Monat 14.30 bis 16.30 Uhr. Kontakt: Wilma Swyter, Tel.: 04425 / 16 73

Bastel- und Handarbeitskreis
14-tägig Di. ab 19.00 Uhr
Kontakt: Renate Theilen
Tel.: 04425 / 8 12 22

Offener Frühstückstreff
jeden letzten Mi. im Monat, ab 9.30 Uhr

Frauenkreis St. Joost, Klön- und Bastelgruppe jeden 2. Mi. im Monat ab 19.00 Uhr Kontakt: Anneliese Leiner, Tel.: 04425 / 99 08 00 1

Töpferkurs
1. Di. im Monat 19.00 bis 20.30 Uhr
Walter-Spitta-Haus
Kontakt: Martina Bienert
Für Info: S. Grünefeld 04425/81117

Kreativkreis
14-tägig, Mi. 15.00 bis 17.00 Uhr,
Kontakt: Kari und Isabell Schmitz
Tel.: 0151 / 18 951 431

Musik

Kinderchor ab 5 J.
Do. 15.45 bis 16.30 Uhr,
Kontakt: Barbara Köster
Tel.: 04425 / 2590069
E-Mail: barbarakoester@yahoo.de

Gospelchor „Free Voices“ Mi. ab 20.00 Uhr. Kontakt: Elke Stalze-Straus
Tel.: 04423/15 25, Axel Scholz,
Tel.: 04423/26 53
www.freevoiceshooksiel.de
e-Mail: vorstand@freevoiceshooksiel.de

Weiteres

Gemeindekirchenratssitzung
jd. 2. Do. im Monat 19.30 Uhr

Bitte informieren Sie sich, ob Ihre gewünschte Veranstaltung stattfindet.

Spende Blut am 17. Oktober, 16-20 Uhr! Leben retten, Menschen helfen

Blutspende am Montag, den 17. Oktober von 16.00 bis 20.00 Uhr im Walter-Spitta-Haus (Gemeindehaus), Lange Str. 60, Hooksiel.

Jede und jeder von uns kann einen Unfall erleiden oder schwer erkranken und ist froh, in solchem Fall umfassende Hilfe zu erhalten. Unter Umständen sind große Mengen von Blutspenden dabei erforderlich. Deshalb:

**Helfen Sie Menschen,
spenden Sie Blut.**

Im Gemeindehaus erwartet Sie ein engagiertes Blutspendeteam, das die aktuellen Hygieneregeln umsetzt. Da wird nicht nur zur Ader gelassen, sondern auch gelacht und ein

Imbiss gereicht. Ein kleiner Gesundheitscheck ist die Blutspende zudem. Eisenwert, Blutdruck und vieles andere werden überprüft. Stimmen die Werte nicht, gibt es umgehend Information darüber.

Liebe Wangerländer und liebe Gäste: Kommen Sie bitte mit mir am 17. Oktober ins Gemeindehaus und spenden Blut. Es freut mich, wenn wir uns dort sehen.

Herzliche Grüße,
Pastor Stefan Grünefeld



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Offener Frühstückstreff, mittwochs, 9.30 Uhr



Der Frühstückstreff am letzten Mittwoch im Monat im Walter-Spitta-Haus ist gut besucht. Petra Drückhammer und Annette Joseph kreieren immer eine große Auswahl. Von frischen Brötchen bis zum Mozzarella, von der Marmelade bis zum Heringssalat ist alles dabei. So ist einmal im Monat ist Gelegenheit, in großer Runde mit netten anderen Menschen zusammen zu frühstücken und ins Gespräch zu kommen. Die nächsten Frühstückstermine sind 28. Sept., 26. Okt. und 30. Nov. 2022, ab 9.30 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Über eine Spende freuen wir uns.



Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

Neue Terrasse beim Walter-Spitta-Haus



Nachdem das Walter-Spitta-Haus eine weitere Terrassentür erhalten hat, ist noch eine Terrasse angelegt worden. Die Bauunternehmung LEO hat mit schwerem Gerät die Arbeiten zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Bei schönem Wetter haben sich die Konfiteamerinnen und -teamer zur Vorbereitung des KonfiCamps dort getroffen.

Binden der Erntekrone

Fr., 23. September in Warfen, 19.30 Uhr. Seien Sie dabei!

Das Ehepaar Dörte und Henning Lange, das Landvolk sowie die Dorf-

gemeinschaft und unsere ev. Kirchengemeinde laden ein, beim Bin-

den der Erntekrone selbst Hand anzulegen. Die Erntegaben werden zu Sträußen gesteckt, auf Länge geschnitten und in die Krone eingearbeitet. Eine reiche Auswahl an Getränken und zünftige Verpflegung vom Grill sorgen für ausgelassene Stimmung in der Runde. Ort zum Binden ist der Hof Warfen. Zum Erntedankefest am 2. Oktober werden die neuen Erntekronen in Pakens um 10.00 Uhr und St. Joost um 19.00 Uhr zu sehen sein. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns über jede helfende Hand!
Stefan Grünefeld



KIEBITZ MARKT Rieken

— Ihr Fachmarkt für Tier, Haus, Hof, Garten und Getränke —

Bei uns finden Sie alles für Heim, Tier, Garten und werden jederzeit gut und gerne beraten!

- Strandkörbe, auch in PVC-Ausführung erhältlich
- Blumenerde, Hackschnitzel lose
- Gartengeräte, Sämereien, Grillkohle
- Pferde-, Geflügel- und Heimtierfutter
- Getränkemarkt, Kartoffeln, Eier
- Vogelhäuser, Spielwaren, Gas
- Bundesweite Lieferung

26434 Hohenkirchen • Jeverische Straße 10
 Telefon: 0 44 63 / 9 49 40
 Email: kiebitzmarkt-hohenkirchen@ewetel.net



Termine im Karkenhuus

Krabbelgruppe

Di. 09.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Astrid Wilken
Tel. 04461 / 997 99 44

Sing mit!

Mi. 18.00 Uhr
Kontakt: Erika Zibell
Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Flötenkreise im Karkenhuus

Montag:
17.30 bis 18.30 Uhr Anfänger
18.30 bis 19.30 Uhr Fortgeschrittene
(außer in den Ferien)
Kontakt: Erika Zibell
Tel.: 04461 / 7 48 91 42

Gemeindekirchenrat

jeden 2. Mo. im Monat 19.30 Uhr

Seniorenkreis Waddewarden- Westrum

im Karkenhuus Waddewarden
jeden 2. Mi. im Monat ab 14.30 Uhr
Kontakt: Erika Bruhnen
Tel.: 04461 / 71915

Gastgeber für den Lebendigen Adventskalender gesucht...

...ein Begleiter auf dem Weg zur frohen Botschaft. Wir möchten den Adventskalender in diesem Jahr gerne mit Leben füllen und uns so gemeinsam auf den Weg durch die Adventszeit machen. Verschiedene Gastgeber, der Gemeindekirchenrat und Pastorin Hanja Harke laden Sie zu einem besinnlichen Viertelstündchen und anschließendem Klönschnack bei einem heißen Getränk

und ein wenig zum Knabbern an verschiedene adventlich geschmückte Fenster ein.

Gerne dürfen Sie uns bei der Gestaltung, z.B. mit einer schönen Geschichte oder einem musikalischen Beitrag, überraschen. Wir treffen uns am 08.12.; 15.12.; 22.12. jeweils um 18.30 Uhr vor dem Haus der Gastgeber. Wenn Sie Gastgeber sein wollen

oder Fragen haben, dann melden Sie sich gerne bei Eilert Kleyhauer, Tel.: 04461 700092 oder Hanja Harke, Tel.: 04461 3213.

Eröffnet werden soll der Lebendige Adventskalender in diesem Jahr am 02.12. um 19.30 Uhr in der Oldorfer Kirche mit der Gruppe Dreeblatt und ihrem plattdeutschen Weihnachtsprogramm aus Texten und Liedern. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Erntedank in Kleyhauers Scheune

Der Landvolkverein und die Kirchengemeinde Waddewarden-Westrum/Haddien laden herzlichst ein zum Erntedankgottesdienst am **Sonntag, den 2. Oktober 2022 um 14.00 Uhr** in der geschmückten **Scheunenhalle bei Familie Kleyhauer in Schreiersort 1**. Anschließend sind Sie eingeladen zu Tee und Kuchen.

Voller Erfolg fürs erste Open-Air-Kino in Waddewarden

Schon eine Woche vorher, der bange Blick auf die Wetterprognosen, und tatsächlich, es war zwar keine laue, aber eine trockene klare Sommernacht.

Das mobile Kino Niedersachsen zeigte den Film „Bohemian Rhapsody“, die Geschichte der legendären Rockband Queen.

Ein generationsübergreifender Film. So waren auch die Besucher bunt gemischt, Alt und Jung, etwa 70 Gäste an der Zahl. Der Beginn der Vorführung verzögerte sich leider erheblich, da die erforderliche Dunkelheit doch erst später einsetzte als erwartet.

Das tat der Stimmung unter den Filmfreunden aber keinen Abbruch,

es wurde sich unterhalten, und die ehrenamtlichen Helferinnen der Snackbar hatten alle Hände voll zu tun. In dem illuminierten Karkenhuus-Garten herrschte somit über 2 Stunden lang ein echtes Rockkon-

zert-Feeling.

Auf vielfachen Wunsch wird es wohl im nächsten Jahr wieder ein Open-Air-Kino geben.

Eilert Kleyhauer





Rückblick

Ausflug nach Bad Zwischenahn



Auf der ersten Halbtagesfahrt im Sommer 2019 wurde der Wunsch geäußert, dass die nächste Fahrt nach Bad Zwischenahn führen möge. Nach 2 Jahren Zwangspause konnte das nun umgesetzt werden. Am frühen Nachmittag des 14. Juli starteten wir mit 25 Teilnehmern. Unsere Pastorin Frau Hanja Harke hieß alle Mitreisenden herzlich willkommen. Um nun möglichst viel von Land und Leuten zu sehen, ging es gemütlich über Landstraßen durchs schöne Friesland und Ammerland.

Pünktlich erreichten wir unser Ziel, den Kurpark von Bad Zwischenahn. Treffpunkt war dort die alte Mühle. Eine Gästeführerin konnte uns viel Interessantes über den Kurort und den Park erzählen. Bei schönstem Ausflugswetter ging es dann an Bord der so genannten weißen Flotte zur Rundfahrt übers Zwischenahner Meer. Einen Zwischen-stopp gab es in Drebergen. Im alten Fährkroog, mit seiner wunderschönen Außengastronomie, warteten Kaffee/Tee und Kuchen auf uns. Danach war noch Zeit, die gepflegte

Umgebung zu erkunden oder um einfach auf einer Bank zu sitzen und aufs Meer zu schauen. Wieder auf dem „Ausflugsdampfer“ ging es zurück zum Ausgangspunkt der Rundfahrt, dem Hautanleger im Kurpark.

Für die Heimreise hatte unser Chauffeur vom Busunternehmen

Mewes aus Hooksiel sich noch einmal eine andere Überlandstrecke ausgedacht, die u.a. über Wiesmoor führte.

Wieder in Waddewarden angekommen, waren sich alle einig: Das war ein schöner, kurzweiliger Nachmittag.

Eilert Kleyhauer



Auftaktveranstaltung zum Lebendigen Adventskalender



Gruppe Dreeblatt mit ihrem plattdeutschen Weihnachtsprogramm gewinnen können. Dazu laden wir über die Grenzen des Wangerlandes hinaus ganz herzlich ein. Es wird ein Eintrittsgeld von 5 € erhoben.

An den darauffolgenden Dienstagen (06.12. 13.12. und 20.12. jeweils um 18.00 Uhr) möchten wir wieder den Lebendigen Adventskalender mit Ihnen und bei Ihnen gemeinsam gestalten. Dazu suchen wir drei Gastgeberfamilien, die mit unserer Unterstützung, vor der Haustür, zum Lebendigen Adventskalender einladen. Wenn Sie Lust haben, melden Sie sich bei mir, Udo Braun, Tel.: 04463 / 55001. Sollte ich einmal nicht abheben, bitte eine kurze Info auf den AB, ich rufe selbstverständlich zurück.
Vorsitzender GKR Udo Braun

Ich traue mich kaum, schon jetzt über die Adventszeit zu sprechen. Aber Weihnachtsgebäck, wenn es auch offiziell als Herbstgebäck angepriesen wird, gibt es ja auch schon

Ende August in den Geschäften. In Oldorf soll wieder ein Lebendiger Adventskalender angeboten werden. Zum Auftakt haben wir am Freitag, den 02.12.2022 um 19.30 Uhr die

Ortskirchgeld 2021

Das geplante Projekt „Neuer Teppichläufer für die Kirche“ wurde nun durch Ihre Ortskirchgeldspende 2021 verwirklicht und kann in der St.-Marien-Kirche hoffentlich bald in Augenschein genommen werden. Leider wurde der Liefertermin schon einmal um 5 Wochen verschoben.

Bis zur Ausgabe des Gemeindebriefes sollte er in der Kirche liegen.

Wir sagen noch einmal herzlichen Dank für jeden einzelnen Euro.

Der Gemeindekirchenrat

Die unendliche Dachgeschichte hat ein Ende

Im Februar 2022 fegten mehrere schwere Stürme über Friesland hinweg und richteten doch erhebliche Schäden an.

Auch die Dächer der Kirche und des Glockenturms wurden beschädigt. Die beauftragte Dachdeckerfirma war kurze Zeit später auch schon im Einsatz und konnte das Kirchendach schnell wieder reparieren. Das war eine tolle Leistung, und wir sagen herzlichen Dank für die schnelle Beseitigung. Nur unser Glockenturm machte Probleme. Abdecken der offenen Dachstellen war nicht möglich, Dachziegel sind nicht mehr vorhanden. Nun begann die Suche nach passenden Dachziegeln. Dachziegelhersteller und Monumentendienst konnten nicht weiterhelfen.

Es gingen Wochen und Monate ins Land, bis eine Lösung fast greifbar war. Ersatzziegel wurden ausgemacht, und der Denkmalschutzbeauftragte stimmte der vorgeschlagenen Lösung zu. Doch nun fehlte für die geplante Lösung die Zustimmung der Versicherung. Die zugesagten Versicherungsleistungen reichten bei weitem nicht aus. Erneut wurde die Versicherung gebeten, die erforderlichen Mittel bereitzustellen.

Mitte Juli die erlösende Nachricht, der Versicherer übernimmt die gesamten Kosten von rd. 22.500,- €.

Vorsitzender GKR Udo Braun



Veranstaltungen im Stephanus-Haus:

Gemeindekirchenratssitzung:
jeden 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr

Kinder- und Jugendgruppen:
Neu!! Kindergottesdienst
jeden 2. und 4. Sonntag im Monat
um 10.30 Uhr
Kontakt: Annette Kissel, 04463-393

**Baby- und Kleinkindtreff
Hohenkirchen**
über Ev. Familienbildungsstätte
mit Nicole Kanning, Kontakt
EFB: 04421 / 3 20 16

Erwachsenengruppen:
Ökumenischer Meditationskreis:
Montag um 20.00 Uhr
Kontakt: Anita Söbbeke
Tel.: 04463 / 664

Handarbeits- und Bastelkreis:
jeden 1. und 3. Montag im Monat
um 15.00 Uhr
Kontakt: Silvia Witzel, 04463-
8089700 und Petra Schmähling-
Gruß, 01512 2028231

Seniorenkreis:
jeden 3. Mittwoch im Monat
um 14.30 Uhr, Kontakt:
Anne Evers, Tel.: 04463 / 16 31
Almuth Garmers, Tel.: 04463 / 54 03

Seniorenspiele:
jeden letzten Sonntag im Monat um
14.30 Uhr, Kontakt:
Hanna Faull, Tel.: 04463 / 712

Bibelgesprächskreis:
jeden 2. & 4. Di. im Mon. 19.00 Uhr
Kontakt: Pastor Jürgen Walter,
Tel. 0152/08 97 65 38

Ausgabe der Tafel:
Freitag von 10.30 - 11.00 Uhr
Kontakt: Jutta Cramer,
04463/942726

Ev. öffentliche Bücherei:
Montag von 15.30 - 16.30 Uhr
(in den Ferien keine Bücherei)
Kontakt: Tel.: 04463 / 5085

Musikalische Gruppen:
Kirchenchor:
Mittwoch 19.30 Uhr
Kontakt: Jörg Weißenfels-Bonin,
Tel. 0176/53 42 00 91

Kinder- und Jugendchor
Montag 17.00 Uhr
Kontakt: Esther Anneken,
04463 / 94 26 77,
Elisabeth Schmidt, 04463 / 495

Bläserkreis für das gesamte Wanger-
land: Do.19.00-20.30 Uhr Kontakt: Jörg
Weißenfels-Bonin, Tel. 0176-53420091

Bücherei- mitarbeiterinnen suchen Verstärkung



Wer hat Zeit und Lust, die Bücherei-
mitarbeiterinnen bei der Ausleihe zu
unterstützen? Die Kinder der
Grundschule und des Kindergartens
kommen vormittags zur Ausleihe
und müssen von zwei Personen
betreut werden. Um dieses sinnvolle
und wichtige Angebot aufrecht
erhalten zu können, ist gerade hier-
für Unterstützung wichtig. Interes-
sierte melden sich gerne bei Andrea
Guhl, Tel. 04463-55155, oder im
Kirchenbüro in Hohenkirchen, Tel.
04463-55005.

Lebendiger Adventskalender



Auch in diesem Jahr wollen wir wie-
der einen „Lebendigen Adventska-
lender“ veranstalten.
Der Zuspruch im letzten Winter hat
gezeigt, dass gerade in Corona-
Zeiten solche Treffen wertvoll sind.
Wir wollen während der oft stressi-
gen Adventszeit ein bisschen zur

Ruhe kommen, uns versammeln vor
einer Haustür und Geschichten
hören, Singen, Beten, Reden und
zum Abschluss einen alkoholfreien
Punsch trinken. Wir würden uns
freuen, wenn auch Sie mit dabei
sind.

Wer gerne einmal Gastgeber sein
möchte, kann sich im Kirchenbüro
melden. Los geht es am dem 28.
November 2022.

Am Freitag, dem 2. Dezember 2022
laden wir zur Auftaktveranstaltung
des Lebendigen Adventskalenders in
die St. Marien-Kirche in Oldorf ein.
Dort gibt es ein Konzert der Grup-
pe „Dreeblatt“ unter dem Titel
„Wiehnachten weer en bietje
anners“.

An diesem Abend findet in Hohen-
kirchen kein Treffen statt.

Tettens und Middoge

Veranstaltungen

Kinder und Jugendgruppen

Ev. öff. Bücherei Pastorei Tettens
Do. 9.00 Uhr für Grundschüler (nicht
in den Ferien) Kontakt: Elfriede
Wachtendorf über das Pfarramt

Erwachsenengruppen

Spieltreff: 4. Mi. mtl. in Tettens

Elterntreff / Krabbelgruppe

i.d.R. erster Di. im Monat ab 9.30 Uhr.
Kontakt über das Kirchenbüro:
Tel. 0 44 63 / 4 44

Seniorenkreis

2. Mi mtl. in Tettens, 3. Mi mtl. in
Hohenkirchen, 4. Mi mtl. Spieltreff in
Tettens.

Frauengruppe

3. Mi. monatlich 19.30 Uhr (Gespräche
und Basteln) Kontakt:
Kirsten Janßen Tel.: 04463 / 53 40

Frauenkreis

2. Di. monatlich um 10.00 Uhr
in der Pastorei Tettens, Gesprächs-
kreis, Themen offen

In voller Blüte



Auch in diesem Jahr ist die Blühwiese hinter der Tettenser Kirche, hergerichtet durch den Jagdbezirk Colldewey, wieder ein voller Erfolg für den Naturschutz.

Neben den Bienen von einigen Tettenser Imkern tummeln sich viele weitere Insekten auf dem Feld.

Auch Rehe und Hasen werden regelmäßig gesichtet.

Wir freuen uns sehr über die vielen tierischen Besucher.

Angelika Eikermann

Das Bücherei-Team stellt sich vor



Wir, die Mitarbeiterinnen der evangelisch-öffentlichen Bücherei Tettens, möchten uns kurz vorstellen: Anneliese Klefer, seit dem Jahr 2000 ehrenamtliche Mitarbeiterin der Bücherei, und Elfriede Wachtendorf, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Bücherei seit dem Jahr 1999 in Tettens und davor lange Jahre in Jever. Wir betreuen eine gut sortierte Kinder- und Jugendbücherei. Zu uns kommen jeden Donnerstag in den Pausen oder nach Vereinbarung in erster Linie die Grundschüler der Tetta-von-Oldersum-Schule. Die Kinder kommen direkt durch den Pfarrgarten ins Gemeindehaus, um Bücher oder CD's auszuleihen oder auch nur, um miteinander zu schnacken und Bücher anzuschauen. Mit dem Kindergarten Pustebume ist eine Blockausleihe verabredet. Zu unserem Bestand zählen Kinder- und Bilderbücher, Sachbücher, Kinderkrimis, Pferde- oder Fußballgeschichten. Geschichten aus der Bibel als Buch oder CD gehören natürlich ebenfalls zur Auswahl. Elfriede Wachtendorf und Anneliese Klefer

Tettens und Middoge

Neue Sitzgelegenheiten



Wir, die Mitglieder des Gemeindegemeinderates Tettens, danken allen Spenderinnen und Spendern für die großzügigen Gaben für neue Sitzbänke auf dem Friedhof. Eine großzügige Einzelspende sowie zahlreiche Spenden im Rahmen einer Ortskirchengeldsammlung ermöglichen die Anschaffung von gleich vier Sitzgelegenheiten, die unseren parkähnlichen Friedhof ab sofort bereichern. Vielen herzlichen Dank!

Im Namen des Gemeindegemeinderates: Matthias Götzl

Dringende Reparaturen am Glockenturm



Die Firma Frieslandtechnik montiert an unserem über 500 Jahre alten Glockenturm neue Mauer-Anker. Einige alte Ankerbefestigungen sind im Laufe der letzten Jahre abgerostet.

Um die Sicherheit des Glockenturmes weiterhin zu gewährleisten, haben die Reparaturen schnellstmöglich begonnen. Die Arbeiten, die zeitnah abgeschlossen werden, schlagen mit Kosten in Höhe von ca. 4.000 € zu Buche.

Angelika Eikermann

Neuer Anstrich



Viele Hausbesitzer kennen es: Holzfenster benötigen regelmäßig einen neuen Anstrich. So ist es nun auch wieder höchste Zeit, die vielen Fenster unseres Gemeindehauses zu streichen. Die Firma Farben Cramer aus Hohenkirchen hat Anfang August die notwendigen Arbeiten ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 6.500 €. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern im Rahmen einer Ortskirchengeldsammlung für die finanzielle Unterstützung. Die großzügigen Spenden helfen uns sehr, auch diese notwendige Sanierungsmaßnahme ausführen zu können. Vielen herzlichen Dank!

Matthias Götzl

Tettens und Middoge

Fusion der Kirchengemeinden Tettens und Middoge - Veränderungen im Middoger Gemeindekirchenrat

Im Rahmen der Bildung der ev.-luth. Kirche Wangerland haben der Tettenser und der Middoger Gemeindekirchenrat am 18. Mai 2022 den einstimmigen Beschluss gefasst, ab dem 1. Januar 2023 einen gemeinsamen Gemeindebezirk und damit auch einen gemeinsamen Ortskirchenausschuss zu bilden. Dahingehend wird die bereits bestehende intensive Zusammenarbeit insgesamt mit der Fusion der beiden Kir-

chengemeinden vollendet. In diesem Zusammenhang noch eine personelle Veränderung im Middoger Gemeindekirchenrat: Unsere 1. Vorsitzende Cornelia Peters hat aus gesundheitlichen und privaten Gründen ihre Mitgliedschaft im Middoger Gemeindekirchenrat niedergelegt. Aufgrund der bevorstehenden Fusion verzichtet der Middoger Gemeindekirchenrat auf die Neuwahl einer 1. Vorsitzenden des Mid-

doger Gemeindekirchenrates. Ihre Aufgaben werden bis zum Jahresende insgesamt von den anderen vier Gemeindekirchenratsmitgliedern als Team übernommen. In ihrer Funktion als Küsterin der Kirche Middoge bleibt uns Cornelia Peters nach ihrer Genesung jedoch erhalten, worüber wir uns sehr freuen. Elsbeth Lautstecken danken wir für die hervorragende Vertretung in den letzten Monaten. Arno Hinrichs

Urnenrasenfeld – Pflegefreie Baumgrabanlage

Aufgrund der veränderten Bestattungskultur ist die Umsetzung dieses Leuchtturmprojektes eine Herzensangelegenheit des Middoger Gemeindekirchenrates. Die große ehrenamtliche Unterstützung und

die Einzahlungen aus dem Ortskirchengeld 2021 zeigen zudem, dass die Mitglieder der Kirchengemeinde Middoge hinter diesem Projekt stehen. Die letzten rechtlichen Hürden konnten - auch mit Unterstützung

der Arbeitsgruppe Friedhof der Gesamtkirche Wangerland - ausgeräumt werden, so dass dieses zukunftssträchtige Projekt endlich vor seinem Abschluss steht. Arno Hinrichs

Sanierung der Kirchenfenster



Die Sanierungsarbeiten an den Fenstern der Kirche in Middoge konnten



begonnen werden. Die schadhaften Fenster wurden vom Tischlereibe-

trieb Wilhelm Peters ausgebaut. Von dem unterstützenden Ingenieurbüro Wessels aus Nordenham wurde Wilhelm Peters ein großes Lob für seine sehr gute fachliche Arbeit ausgesprochen. Die abschließenden Arbeitsschritte mit den Gewerken „Tischlerarbeiten“, „Maurerarbeiten“ und „Malerarbeiten“, die allesamt erfolgreich beauftragt werden konnten, werden in den kommenden Wochen ausgeführt. Insgesamt geht der Middoger Gemeindekirchenrat davon aus, dass die Maßnahme im Herbst und damit vor den Wintermonaten fertiggestellt werden kann. Vielen Dank allen Spendern, die die Umsetzung dieser dringend notwendigen Sanierungsarbeiten erst ermöglichten. Auch ein Dankeschön an die Kirchbaustiftung der ev. luth. Kirche Oldenburg und die Oldenburgische Landeskirche, die eine Förderung von insgesamt 23.355,00 € zusagten.

Arno Hinrichs

Tettens und Middoge

Besuch vom Bürgermeister

Im August besuchte Bürgermeister Mario Szlezak den Seniorenkreis in Tettens. Nach dem Kaffeetrinken erzählte der Bürgermeister, welche Themen ihn und die Verwaltung gerade vorrangig beschäftigen. Es konnten Fragen gestellt werden. Nach dem Bericht und der Frageunde grillte Mario Szlezak für die Seniorinnen und Senioren. Fazit: ein gemütlicher und sehr informativer Nachmittag!

Jürgen Walter



Jever
Mühlenstr. 31 - 35



www.volksbank-jever.de

Immobilien-Service

Ihre Immobilienprofis für Verkäufer und Käufer

- Baugrundstücke
- Alt- und Neubauten
- Ein- / Zweifamilien-Wohnhäuser
- Reihenhäuser / Doppelhaushälften
- Eigentumswohnungen
- Ferienhäuser
- Resthöfe
- Landwirtschaftliche Flächen
- Mietwohnungen



Ob Bauen, Kaufen, Mieten oder Finanzieren - Ihr Partner für alle Immobilien-Fragen.
Der kurze Weg zur Immobilie.

Volksbank Jever
Immobilien GmbH



Alle Gemeinden im Wangerland

Wichtige Rufnummern

Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen	04421/7 37 17
Notruf Mirjam – Hilfe für Schwangere und Mütter http://www.notruf-mirjam.de	0800 - 60 500 50
Telefonseelsorge Die Nummer gegen Kummer, Kinder- und Jugendtelefon	0800 - 111 0 111 0800 - 111 0 333
Ev. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-, und Lebensfragen	0 44 21 / 7 37 17
Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme	0 44 21 / 2 60 60
Möbeldienst der Diakonie Schortens Möbeldienst der Diakonie Wilhelmshaven	0 44 61 / 8 15 80 0 44 21 / 20 20 33
Diakonie Wilhelmshaven Schuldnerberatung Diakonie Jever	0 44 21 / 9 26 50 0 44 61 / 40 51
Landwirtschaftliches Sorgentelefon Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr	0 44 02 / 8 44 88
Frauenhaus Wilhelmshaven	0 44 21/ 2 22 34



Verkauf - wir machen das!



Ihr verlässlicher Partner
für den Verkauf
Ihrer Immobilie!

Ihr Ansprechpartner
Reiner Konken

TT Immobilien GmbH
Gökerstr. 125 A · 26384 Wilhelmshaven
Tel.: (04421) 500 56 76
Lange Straße 45 · 26434 Hooksiel
www.tt-whv.de · info@tt-whv.de

Finanzierungspartner:
Volksbank Jever eG




Sozialstation Herbert Hildebrand Ambulanter Pflegedienst GmbH

**Neben den üblichen Leistungen der Kranken-
und Pflegekassen bieten wir Ihnen:**

- kostenlose Pflegeberatung
- Palliativpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Menüservice
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- individuelle Schulungen, Pflegekurse . . .

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.
Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Wittmund	Telefon 0 44 62 / 2 33 04
Jever	Telefon 0 44 61 / 7 33 04
Esens	Telefon 0 49 71 / 94 96 94

Kirchenbüros

Gemeinsames Kirchenbüro Hohenkirchen, Hooksiel, Oldorf, St. Joost-Wüppels

Ansprechpartnerinnen:

Anke Weyerts, Roswitha Weihrauch

An der Kirche 1 · Tel.: 04463 / 55005 · Fax: 5222

Mo., Di., Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Kirchenbuero.Hohenkirchen@kirche-oldenburg.de

und Kirchenbuero.pakens@kirche-oldenburg.de

Tettens und Middoge

Angelika Eikermann

Schmiedestraße 7 / 26434 Tettens

Mittwochs 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 04463 / 4 44 · Fax: 942549

eMail: kirchenbuero.tettens-middoge@kirche-oldenburg.de

Waddewarden-Westrum

Dorothea Busma

Schulweg 5 / 26434 Wangerland

Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. 04461 / 98 47 52

kirchenbuero.waddewarden-westrum@kirche-oldenburg.de

Kirchengemeinden

Hohenkirchen

www.ev-kirche-wangerland.de



Hohenkirchen

Pastor:

Jürgen Walter

Bahnhofstr. 4A / 26434 Hohenkirchen

Tel. 01520/8 97 65 38

eMail: juergen1walter@gmail.com

1. Vors. Gemeindegemeinderat:

Klaus Anneken Tel. 04463 / 94 26 77

Küster:

Klaus Kamp Tel. 0172/7 22 22 12

Tettens und Middoge

www.ev-kirche-wangerland.de



Tettens

Ansprechpartner:

Pastor Jürgen Walter

Bahnhofstr. 4A / 26434 Hohenkirchen

Tel. 01520/8 97 65 38

eMail: juergen1walter@gmail.com



Middoge

Küsterinnen:

Tettens: Lore Rothert, Tel.: 04463 / 4 08

Middoge: Cornelia Peters, Tel.: 04463 / 4 02

Pakens-Hooksiel und St. Joost-Wüppels

www.ev-kirche-wangerland.de

instagram: @ev_kirchengemeinde_hooksiel



Pakens

Pastor:

Stefan Grünefeld

Goedeke-Michel-Str. 25 / 26434 Hooksiel

Tel.: 04425 / 8 11 17 / Fax: 04425 / 17 76

e-Mail: stefan.gruenefeld@web.de



Wüppels

Küster und Friedhofswärter:

Eike Frerichs

Pakens 7 / 26434 Hooksiel

Tel. 04425 / 455



St. Joost

Friedhofsverwaltung:

Horst Pint Tel.: 04425 / 780



Waddewarden-Westrum und Oldorf



Waddewarden

Pastorin:

Hanja Harke

Von-Thünen-Straße 48

26434 Wangerland

Tel.: 04461 / 32 13

eMail: hanja.harke@gmx.de



Westrum

Küster und Friedhofswärter

Heino Janßen, Tel.: 04461 / 71207

Küsterin für Oldorf:

Nicole Menssen, Tel.: 0152/29456795



Oldorf

Vorsitzender des GKR Oldorf:

Udo Braun, Tel.: 04463/5 50 01

Kreisjugenddienst

Diakon Fredo Eilts für Jever und das Wangerland (Kreisjugenddienst)

Am Kirchplatz 13 / 26441 Jever / 0171/7107221 / fredo.eilts@ejo.de